

# GEMEINDE GILCHING

Landkreis Starnberg



· 804 ·

## Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Umwelt-, Energie- und Verkehrsaus- schusses Gilching

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Montag, den 22. Februar 2016</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	<b>18:00 Uhr</b>
<b>Sitzungsende:</b>	<b>19:10 Uhr</b>
<b>Ort, Raum:</b>	<b>Rathaus, Sitzungssaal, Rathausstr. 2, Gilching</b>

---

### Anwesend sind:

1. Bürgermeister	Manfred Walter
Gemeinderätin	Rosa Maria Brosig (Vertreter für Wilhelm Boneberger)
Gemeinderat	Herbert Gebauer
Gemeinderätin	Eva Hackstein
Gemeinderätin	Dorothea Heutelbach
Gemeinderat	Hermann Högner
Gemeinderätin	Karin Keil
Gemeinderat	Harald Schwab

<b>Gesetzliche Mitgliederzahl:</b>	<b>9</b>
<b>Anwesend bei Beginn der Sitzung:</b>	<b>8</b>

<b>Schriftführer:</b>	<b>Sabine Bader</b>
-----------------------	---------------------

**Vor Eintritt in die Beratungen stellt der 1. Bürgermeister Walter fest:**

1. Unter Bekanntgabe der Tagesordnung ist ordnungsgemäße Ladung erfolgt.
2. Die Tagesordnung wurde ortsüblich veröffentlicht.
3. Beschlussfähigkeit ist gegeben, nachdem mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.
4. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben; sie ist somit genehmigt.

**Protokoll:**

**1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift**

Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 23.11.2015.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 8  
Ablehnung: 0

**2. Aufstockung der Überwachung des ruhenden Verkehrs**

Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, die monatlichen Überwachungsstunden für den ruhenden Verkehr von 20 Stunden/Monat auf 60 Stunden/Monat erhöhen zu lassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 8  
Ablehnung: 0

**3. Antrag Römerstraße Kreuzung Karolingerstraße, Absenkung der Randsteine barrierefrei; Agenda 21 für Gilching;**

Der Antrag der Agenda 21 vom 02.02.2016 auf Absenkung der Randsteine im Bereich Römerstraße/ Karolingerstraße wird aus den im Sachverhalt vorgetragenen Gründen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 1  
Ablehnung: 7

GRin Brosig ersucht um namentliche Erwähnung der Gegenstimme

#### **4. Antrag "Pflanzenschutzmittel auf dem Gebiet der Gemeinde Gilching"**

Im Wege der Öffentlichkeitsarbeit wird auf der Homepage der Gemeinde über Pestizide informiert.

Künftig wird in neu abgeschlossenen Pachtverträgen ein Passus über die Vermeidung von Pflanzenschutzmitteln aufgenommen.

Eine Änderung der Friedhofssatzung ist zu prüfen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 8

Ablehnung: 0

#### **5. Saatkrähen in Gilching**

Die Gemeinde Gilching verzichtet aufgrund des hohen Risikos der Bildung von Splitterkolonien bis auf weiteres auf Vergrämnungsmaßnahmen für die Saatkrähen.

Stattdessen werden Bürger und andere relevante Gruppierungen informiert und geeignete Koloniestandorte in der freien Landschaft vornehmlich auf Gemeindegrund gesucht und geschützt.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 8

Ablehnung: 0

#### **6. Klimapakt Landkreis Starnberg 2015**

Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat dem Klimapakt vom 13.11.2015 beizutreten.

Folgende Maßnahmen sind für 2016 vorgesehen:

- Die Umsetzung des Schulstromkonzeptes
- Die energetisch hochwertige Erweiterung der James-Krüss-Grundschule. Eine Photovoltaikanlage für den Eigenstromverbrauch der gesamten Schule kann voraussichtlich erst 2017 installiert werden.
- Eröffnung des Rathauses inklusive Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher, Grundwasserwärmepumpe und Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge
- Bau des Geh- und Radweges am S-Bahnhof Geisenbrunn
- Öffentlichkeitsbeteiligung zum Energie- und Verkehrskonzept Gilchinger Glatze
- Installation einer Photovoltaikanlage zur Versorgung des Trinkwasserbrunnens 5

Die Maßnahmen für 2017 und 2018 werden jeweils zum Ende des Vorjahres diskutiert und festgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 8

Ablehnung: 0

**7. Verschiedenes**

**GRin Heutelbach** moniert den Standort der Fußgängerampel an der Karolingerstraße.

Herr Murr (Tiefbauamt) erläutert die Vorgaben und Vorschriften, die bei der Aufstellung einer Bedarfsampel eingehalten werden müssen.

**GRin Brosig** sieht die Plakatierungsverordnung sehr positiv. Seither wird weitaus weniger plakatiert.

**GR Gebauer** weist auf abgemeldete Fahrzeuge bzw. Schrottfahrzeuge auf öffentlichem Straßengrund hin.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. **1. Bürgermeister Walter** schließt die Sitzung um 19:10 Uhr.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Niederschrift:

Manfred Walter  
1. Bürgermeister

Sabine Bader  
Schriftführer